

Tag der Direktvermarktung und des Ernährungshandwerks



19. Oktober 2023 am Seddiner See



FORUM ländlicher Raum

Netzwerk Brandenburg

Anfahrt:

Bus

Linie 643 Potsdam - Beelitz
Haltestelle „Abzweig Neuseddin/Heimvolkshochschule“

Bahn

30 Minuten Fußweg von der Station Seddin oder mit der Buslinie 643 in Richtung Beelitz fahren. Haltestelle „Abzweig Neuseddin/Heimvolkshochschule“

PKW

A10 (Berliner Ring) Abfahrt Michendorf, dann die B2 Richtung Beelitz. Nach 2,5 km links abbiegen. (Schild „Heimvolkshochschule“)



Für die Teilnahme an der Veranstaltung - vor Ort oder online - wird ein Teilnehmerbeitrag von **10,70 Euro** erhoben.

Für Verpflegung während der Veranstaltung ist gesorgt.

Bitte melden Sie sich **bis zum 8. Oktober 2023** an unter:

[Anmeldung Tag der Direktvermarktung](#)

Ansprechpartnerinnen:

Forum ländlicher Raum - Netzwerk Brandenburg

Alexandra Tautz & Josephine Nitschke

Tel.: 033205/2500-22

info@forum-netzwerk-brandenburg.de

pro agro e.V.

Kristin Mäurer

Tel.: 033230-2077-33

maeurer@proagro.de

Veranstaltungsort:

Heimvolkshochschule am Seddiner See

Seeweg 2, 14554 Seddiner See

Tel.: 033205 25 00 0 | Fax: 033205 25 00 19



Programm: Tag der Direktvermarktung und des Ernährungshandwerks

Donnerstag, 19. Oktober 2023

Wir laden Sie herzlich ein zum diesjährigen Tag der Direktvermarktung und des Ernährungshandwerks!

Handwerklich hergestellte, saisonale und frische Produkte aus der Heimatregion finden bei Kunden, Gästen und Besuchern großes Interesse. Dieses Potenzial soll für die wirtschaftliche Entwicklung von Betrieben der Direktvermarktung und des Ernährungshandwerks in Brandenburg noch stärker erschlossen werden. Mit Blick auf die Einflussfaktoren der letzten Jahre soll die Direktvermarktung als für die Branche wichtiger Kommunikations- und Vermarktungsweg in seiner Bedeutung herausgehoben werden.

Themen der Fachtagung sind in diesem Jahr:

- Direktvermarktung hat Zukunft - Vermarktungswege für Direktvermarkter für den Verbraucher von heute
- Innovative Betriebskonzepte für eine zukunftsfähige Erzeugung, Beschäftigung & Vermarktung,
- Praxiserfahrungen aus der Direktvermarktung in Brandenburg - mit aktuellen Beispielen zu Vermarktungswegen in bewegten Zeiten, regionalen Kreisläufen und Zusammenarbeit in der Region sowie Einschätzungen der aktuellen Branchenentwicklung
- Vorteile und praktische Empfehlungen zum Vermarktungskonzept der Marktschwärmereien
- Effizientes Arbeiten und Vermarktungserfolg durch den Fokus auf jedermanns Kernkompetenzen – am überregionalen Beispiel der Mobilen Käserei Nordfriesland

Gemeinsam mit den Unternehmen der Direktvermarktung und des Ernährungshandwerks im Land Brandenburg, Ansprechpartnern aus Brandenburgs Regionen, die für den Bereich Regionalvermarktung und ländliche Entwicklung tätig sind sowie Gästen aus der Politik, möchten wir uns aktuellen Fragestellungen der Branche widmen. Gleichmaßen bietet Ihnen diese Veranstaltung die Möglichkeit der persönlichen Vernetzung und des Austausches. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Kristin Mäurer - pro agro - Verband zur Förderung des ländlichen Raumes in der Region Brandenburg-Berlin e.V.

Alexandra Tautz und Josephine Nitschke
Forum ländlicher Raum – Netzwerk Brandenburg

ab 09:15 Uhr
Eintreffen und Anmeldung

10:00 Uhr
Eröffnung und Begrüßung

Dr. Antje Pecher Direktorin der Heimvolkshochschule am Seddiner See
Hanka Mittelstädt - Vorstandsvorsitzende pro agro e.V.

Grußwort und aktuelle Informationen
Anja Boudon, Staatssekretärin im Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Klimaschutz (MLUK)

Einleitung und Themen des Tages
Kristin Mäurer - Fachbereichsleiterin Agrar- und Ernährungswirtschaft, pro agro e.V.

10:30 Uhr
Direktvermarktung hat Zukunft: Chancen und Wege, um die Vermarktung handwerklich produzierter Lebensmittel zu fördern - Innovative Vermarktungswege für Direktvermarkter für den Verbraucher von heute
Kristin Rotherm, Landwirtschaftsverlag GmbH/HOF direkt – Die Zeitschrift für Direktvermarkter

11:15 Uhr
Vom Boden aus denken: Wie in Madlitz mit regenerativer Landwirtschaft ein gesundes Ökosystem aufgebaut wird, ein innovatives Betriebskonzept Mitarbeiter anzieht, mit Hoftouren, Farm Dinnern oder digitalem Storytelling Landwirtschaft erlebbar wird und die Gastronomie an das Madlitzer Weiderind kommt.
Benedikt Bösel, Gut & Bösel, Autor & Ceres Award Gewinner 2022: Landwirt des Jahres

12:00 Uhr **Mittagspause**

12:45 Uhr
Praxiserfahrungen aus Direktvermarktung und ländlicher Entwicklung in Brandenburg

Bergsdorfer Wiesenrind
Christoph Lehmann

Café Schauwerk
Marie Läser

Ökohof Kuhhorst
Hannes-Peter Dietrich

Agrargenossenschaft „Unterspreewald“
Uwe Schieban

13:45 Uhr **Kaffeepause & Zeit für Gespräche**

14:15 Uhr
Marktschwärmereien als Vermarktungsweg für regionale Direktvermarkter - gerade jetzt in bewegten Zeiten?!

Aktuelle Markteinschätzung und praktische Empfehlungen wie der eigene Hofladen Schwärmerei-Standort werden kann oder eine Schwärmerei in der Region beliefert werden kann.

Franka Pätzke, Marktschwärmer-Netzwerkkoordinatorin Berlin-Brandenburg

14:45 Uhr
Die mobile Käserei Nordfriesland
Vermarktungserfolg durch den Fokus auf die Kernkompetenzen aller Beteiligten, eine funktionierende Wertschöpfungskette vom Landwirt-zum Käser-zum Verbraucher

Maik Neumann, Mobile Käserei Nordfriesland (DeineMilch/DeinKäse/DeinMehrwert)

15:15 Uhr **Ausklang bei Kaffee & Kuchen**